



DOMFORUM

September 2023

01.09. Freitag

17.00 Uhr
FILMFORUM

Die Novene

Regie: Bernard Emond, Kanada 2005, 97 Min.
Der Film thematisiert die Interaktion zwischen Jeanne, einer atheistischen Ärztin, die an einer klinischen Depression leidet und Selbstmord begehen will, und François, einem jungen, zutiefst religiösen Mann, der inbrünstig um ein Wunder betet, um seine sterbende Großmutter zu retten.

Moderation: Jürgen Kisters, Film- und Kulturjournalist
Teilnahmegebühr: jeweils 5,00 € / für beide Filme am Tag 7,00 €
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, DOMFORUM
Infos unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr
FILMFORUM

Siddhartha

Regie: Conrad Rooks, USA 1972, 82 Min.
Der junge Siddhartha stammt aus einer reichen Familie aus Indien. Er ist jedoch nicht zufrieden mit seinem Dasein und begibt sich auf eine Reise, um den Sinn des Lebens zu erkunden. Dabei macht er sehr unterschiedliche spirituelle Erfahrungen.

WIR DANKEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG DER KULTURARBEIT:



(Bitte beachten Sie auch die Sponsoren auf Seite 1 des Faltblattes)

STAND: 11.08.2023

Aktualisierte Termine entnehmen Sie bitte unserem Online-Terminkalender: www.domforum.de

04.09. Montag

18.00 Uhr
Meditation im Sitzen und Gehen

Ort: Raum 5.7 Zugang über Seiteneingang Domgässchen, Klingel „Saal 5.7“
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr

Wat fott es es fott – Wieviel Bestand hat der Bestand?

Häuser von gestern für die Stadt von morgen
Informationen unter www.architektur-forum-rheinland.de
Veranstalter: Architektur Forum Rheinland e.V.
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

05.09. Dienstag

19.30 Uhr
DOMFORUM – das thema

Heilige Päpste und mehr: die Inszenierung des Papsttums unter Pius XII. (1939–1958)

Der Pontifikat von Pius XII. (1939–1958) setzte in vielem Maßstäbe für die Art und Weise, wie das Papsttum die Gläubigen im 20. Jahrhundert mobilisierte: nicht nur gegen religionsfeindliche Ideologien, sondern auch in pastoralstrategischer Hinsicht. Durch die Selig- und Heiligsprechung früherer Päpste (Innozenz XI., Pius IX., Pius X.), arbeitete der Pacelli-Papst für eine verstärkte Sakralisierung seines Amtes und für die Mobilisierung der Gläubigen auf Rom hin. Zur Breitenwirkung trug nicht zuletzt die Nutzung des Mediums Film bei. Der Vortrag bietet eine tour d'horizon dieser Mobilisierungsversuche und konzentriert sich dann auf die Seligsprechung von Innozenz XI. im Jahr 1956. Referent: Prof. Dr. Claus Arnold, Professor für Mittlere und Neuere Kirchengeschichte / Religiöse Volkskunde an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Mainz
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



C. Arnold



Pacem in terris – Frieden auf Erden 21. – 24.09.2023

Die diesjährige Dreikönigswallfahrt beginnt am 21.09. um 9 Uhr mit einer Messfeier zur Eröffnung und endet am 24.09. um 19 Uhr mit einer Pilgermesse zum Abschluss.

An allen Tagen (außer Sonntag) um 10.30 Uhr und 15 Uhr
„Zu Besuch bei den Hl. Dreikönigen“
um 12 Uhr
„Begegnung mit den Hl. Dreikönigen“,
um 18.30 Uhr Pilgeramt
um 20 Uhr Abendlob

An alle Gebetszeiten und Pilgermessen schließt sich der Pilgerweg unter dem Dreikönigenschrein an.

Alle Termine und weitere Informationen zur Dreikönigswallfahrt finden Sie unter www.koelner-dom.de/dreikoenigswallfahrt.de

DOM FÜR SPÜRNASEN

Den Dom spielerisch erschließen, etwas über seine Entstehung erfahren, Bilder und Symbole „lesen“ lernen und packende Geschichten hören können Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren – mit ein bis zwei Begleitpersonen.

Die jeweils aktuellen Termine sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Domführungen/Öffentliche Kinderführungen“.

Tickets sind im Online-Shop über die Homepage sowie 14 Tage vor Termin im Foyer des DOMFORUMs erhältlich.

09.09. Samstag

17.00 Uhr
Familienfilm um Fünf

Shau das Schaf – UFO-Alarm

In einem Wald in der Nähe der beschaulichen Mossy Bottom Farm stürzt ein Raumschiff ab, aus dem ein außerirdisches Wesen herausklettert. LU-LA ist ein Mädchen mit außergewöhnlichen Kräften. Sie gelangt zu den Tieren der Farm und zu Schaf Shaun und der Herde. Gemeinsam bestehen sie viele Abenteuer, denn die Tiere, Shaun und der Hütehund wollen der Besucherin helfen, zu ihrem Heimatplaneten zurückzukehren.
Stop Motion Animationsfilm GB 2019 / Regie: Will Becher, Richard Phelan / 87 Min. / Ab 7 Jahren
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



11.09. Montag

18.00 Uhr
Meditation im Sitzen und Gehen

Ort: Raum 5.7 Zugang über Seiteneingang Domgässchen, Klingel „Saal 5.7“
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.00 Uhr

Freya von Moltke und der Kreisauer Kreis

Mit einer besonderen Soirée wird der herausragenden Kölner Bürgerin Freya von Moltke, geb. Deichmann, Mitglied des Kreisauer Kreises und Initiatorin des Aufbaus der Europäischen Bildungsstätte in Kreisau gedacht. An dem Podiumsgespräch nehmen teil: Helmuth Caspar von Moltke, der einzig noch lebende Sohn, und Dr. Anemone Christians-Bernsee, stv. Direktorin des NS-Dokumentationszentrums Köln. Umrahmt wird die Soirée durch einen Vortrag von Klaus Prömpers, langjährigem ZDF-Journalisten in den Studios Wien, Brüssel und New York, zum europäischen Gedanken des Kreisauer Kreises. Das Kreisauer Manifest kann als erster Grundstein der Europäischen Union angesehen werden. Aus den Abschiedsbriefen von Helmuth James Graf von Moltke an Freya aus dem Gefängnis Tegel lesen Karin Titz und Markus Juraschek-Eckstein. Musikalische Begleitung: Thomas Voigt, Saxophon
Veranstalter: Diözesanrat der Katholiken im Erzbistum Köln
Anmeldung unter info@dioezesanrat.de

12.09. Dienstag

16.00 – 17.30 Uhr
Offener Trauertreff

Eine Gesprächsrunde für Trauernde

Begrenzte Teilnehmerzahl. Telefonische Anmeldung erforderlich: 0221 / 92 58 47-20 (Mo–Do: 10–12 Uhr und 13–15 Uhr, Fr 10–12 Uhr)
Ort: Raum 5,6

17.30 Uhr
Spiritualität im Gespräch

Menschen, die etwas zu sagen haben: Johann Sebastian Bach

Im Mittelpunkt von „Spiritualität im Gespräch“ stehen Persönlichkeiten, die Orientierung und Inspiration für den Lebensglauben nicht nur, aber insbesondere auch aus christlicher Perspektive zu vermitteln vermögen.
Referent: Markus Roentgen, Referent für Spiritualität und Exerziten im Erzbistum Köln
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr
DOMFORUM – das thema

Kann man Gott sehen?

Die Mystik und die Gottesschau
Der Gedanke der Transzendenz Gottes gehört zweifellos zu den Kerngehalten des biblisch-christlichen Glaubens. Dieser theologisch motivierten Betonung der Distanz und Wesensverschiedenheit zwischen Gott und Mensch steht jedoch die Tradition der christlichen Mystik gegenüber, die vom Gedanken eines unmittelbaren Erlebens der göttlichen Wirklichkeit getragen ist. Unter Rückgriff auf den mittelalterlichen Theologen und Mystiker Meister Eckhart soll in dem Vortrag der Frage nachgegangen werden, ob es unter irdischen Bedingungen auch noch eine Form des mystischen Bewusstseins gibt, das keine konkreten, begrenzten Inhalte mehr hat, sondern in der unmittelbaren Anschauung des göttlichen Wesens in seiner radikalen Einfachheit und Eigenschaftslosigkeit besteht.
Referentin: PD Dr. Martina Roesner, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Historische Theologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



M. Roesner

14.09. Donnerstag

19.30 Uhr

Das Mahnmal an der Hohenzollernbrücke

Verschlungene Wege der Kölner Erinnerungspolitik
Seit über fünf Jahren wird in Köln ein angemessene Erinnerung an den Genozid an den Armeniern erungen. Das Mahnmal „Dieser Schmerz betrifft uns alle“ wurde mit breiter Unterstützung der Kölner Zivilgesellschaft und schließlich durch Beschlüsse der zuständigen Bezirksvertretung Innenstadt und des Kölner Rates zum ersten Mal in diesen Jahren für mehrere Monate an der Hohenzollernbrücke aufgestellt. Widerstände mussten dabei überwunden werden. Und Widerstände gibt es noch heute. In Köln tut sich die mit der Umsetzung der Beschlüsse beauftragte Stadtverwaltung schwer, die Anregungen aus der Zivilgesellschaft umzusetzen. Berlin eröffnet den Aktivgruppen erheblich mehr Spielraum. Über die Kölner Erfahrungen und mögliche Alternativen diskutieren: Ciler Firtina, Vorstand Verein ELDE-Haus, Tahir Della, Decolonize Berlin, Yaw Malcom, Expert*in-nengremium Postkolonial Köln, Ilias Uyar, Initiative Völkermord erinnern
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Initiative Völkermord erinnern
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite



Mahnmal

15.09. Freitag

19.00 Uhr
KulturUrQuelle Baptisterium

»Gute Bücher, man sucht sie nur ganz anders«

Die Benediktregel gilt als eines der wichtigsten Werke der christlichen Tradition. Eine Benediktinerin und drei Benediktiner blicken nicht nur in diesen Text, sondern auch darüber hinaus in andere Bücher, in die Gegenwart, in sich selbst. Eine Einladung zur Re-Lektüre dieses großartigen Lebensbuchs aus dem 6. Jahrhundert und zum Lesen überhaupt. P. Marcel Albert, Sr. Raphaela Brüggenthies und P. Elmar Salmann lesen aus ihrem neuen Buch »Die Regel Benedikts als fremder Gast. Vier Lesarten« und laden ein zum Gespräch.
Moderation: Pfr. Dr. Dominik Meiering, Köln
Ort: Frühchristliches Baptisterium / Ostseite Kölner Dom / Zugang am Dionysosbrunnen / Durchgang zum Kurt-Hackenbergs-Platz
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Melanchthon Akademie Köln
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite
Weiterer Termin am 15.09. siehe Seite 2



Baptisterium

domradio.de

- Gottesdienste
 - Samstag, 02.09., 12.00 Uhr
Beauftragung der Pastoral- und Gemeindeferenten, Kölner Dom (Internet-TV/YouTube/facebook/EWTN.TV)
 - Sonntag, 03.09., 10.00 Uhr
Kapitelsamt, Kölner Dom (Internet-TV/YouTube/facebook/EWTN.TV)
 - Sonntag, 10.09., 10.00 Uhr
Kapitelsamt, Kölner Dom (Internet-TV/YouTube/facebook/EWTN.TV)
 - Sonntag, 17.09., 10.00 Uhr
Kapitelsamt, Kölner Dom (Internet-TV/YouTube/facebook/EWTN.TV)
 - Samstag, 30.09., 16.00 Uhr
Pontifikalamt anlässlich 70 Jahre Malteser Hilfsdienst in Deutschland, Kölner Dom, (Internet-TV/YouTube/facebook/EWTN.TV)
- Dreikönigswallfahrt Köln
 - Freitag, 22.09., 17.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst, Kölner Dom (Internet-TV/YouTube/facebook)
 - Samstag, 23.09., 12.00 Uhr
Wortgottesdienst mit dem Kölner Städtepartnerschaftsverein, Kölner Dom (Internet-TV/YouTube/facebook)
 - Sonntag, 24.09., 18.00 Uhr
Pontifikalamt, Kölner Dom (Internet-TV/YouTube/facebook/EWTN.TV/Bibel-TV)
18.00 Uhr
Vesper zum Abschluss der Domwallfahrt, Kölner Dom (Internet-TV/YouTube/facebook/EWTN.TV)
- Änderungen vorbehalten!
- DOMRADIO.DE
Köln auf UKW 101,7
weltweit über Internet: www.domradio.de



MEDITATION IM SITZEN UND GEHEN

Innehalten – zur Ruhe kommen – Kraft in der Stille finden – offen werden für die tiefste Quelle in uns – dazu lädt unser Meditationsangebot in der Tradition christlicher Kontemplation ein.
Die Anzahl der Teilnehmer/innen ist begrenzt und eine Voranmeldung erforderlich:
Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite
Ort: Raum 5.7 im DOMFORUM
Zugang über Seiteneingang Domgässchen, Klingel „Saal 5.7“
Termine:
04.09. / 11.09. / 18.09. / 25.09.
montags jeweils 18.00–19.30 Uhr



DOMFORUM

Eintritt: frei, wenn nicht anders vermerkt — Spenden erwünscht!

DOMFORUM Kultur mit den Reihen Talk am Dom, DOMFORUM Musik, Spielplatz DOMFORUM, Stadt•Punkte wird freundlicherweise unterstützt von:





DOMFORUM

September 2023

15.09.

Freitag

Weiterer Termin am 15.09. siehe Seite 7

19.30 Uhr

DOMFORUM Musik

PENSION LUDWIG

Collage über Ludwig van Beethoven und Mauricio Kagel
Ausschließlich Musik von Beethoven wird erklingen, oft in unerwarteter Form... Teils kaleidoskopartig collagiert, teils im Original, gespielt auf bekannten oder außergewöhnlichen Instrumenten mit den unterschiedlichsten Spielpraktiken. Für seinen vom WDR in Auftrag gegebenen Film „Ludwig van“ zu Beethovens 200. Geburtstag hatte Mauricio Kagel ein ganzes Zimmer inklusive Wänden und Möbeln mit den Noten von Beethoven beklebt (die originale Filmmulisse ist im Kunstmuseum Bochum zu bestaunen). Der Notentext steht Kopf, die Blätter sind vergilbt, zerknittert und verdreht... Wie erklingt das nun? Entsteht aus Kagels visueller Komposition ein völlig neues Klangbild? Die vier Musikerinnen präsentieren die Musik der Vergangenheit als Musik der Gegenwart, gut 50 Jahre nach Kagels Metacollage „Ludwig van“. Mit: **Dorrit Bauerecker**, Klavier, Akkordeon, Toypiano; **Dorothee Haddenbruch**, Klavier, Toypiano; **Irene Kurka**, Sopran; **Katharina Stashik**, Saxophon



Kagels Musikzimmer

IFM Initiative Freie Musik e.V. Köln
Stadtkölner Kulturamt

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

17.09.

Sonntag

12.00 Uhr

Spielplatz DOMFORUM

Wer? Wie? Was? Wo? Wai! Warum?

Kleine Tat mit großen Folgen – Eine Ozeanfabel aus unserer Zeit für Weltverbesserer

Ein achtlos weggeworfenes Plastikteilchen gelangt bis in die Tiefen des Ozeans. Dort wimmelt es davon – ein riesiger Teppich aus Plastikmüll liegt am Grund des Meeres. Hier wohnt auch der große Wal. Aber für ihn ist es eng geworden. Ständig verheddert er sich in diesem ganzen Zeug. Und warum ist es so dunkel und kein Sonnenstrahl zu sehen? Er muss nach oben, um Luft zu holen. Und um die Sonne zu grüßen mit seiner Fontäne. Doch was hält ihn da fest? Der Wal schickt seinen Notruf in die Weiten des Wassers. Ob ihn jemand hört? Produktion vom **teAtmo Ensemble**; Regie: **Hille Marks**, Schauspiel: **Julia von Tettenborn**



J. von Tettenborn

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

18.09.

Montag

17.30 Uhr

Elfi trifft Willibert

Sie lesen, erzählen und hören einander zu

Im DOMFORUM kommt es heute zu einem wunderbaren Treffen zwischen zwei Menschen, die sich in unterschiedlicher Weise dem rheinischen Brauchtum, den guten Worten und dem Humor verschrieben haben: die kölsche Mundartautorin **Elfi Steickmann** und der Diakon & Büttendown **Willibert Pauels**. Beide erhielten als Auszeichnung für ihr Engagement den „Rheinlandtaler“. Während Elfi ihre eigenen und die Alltagsgeschichten der „Minsche am Rhing“ pointiert auf die Schippe nimmt und zum wohlwollenden Blick auf sich selbst einlädt, ergibt sich aus Williberts vorgetragenem Blick aufs Leben – ob an kabarettistischen Abenden, beim Karneval oder bei seinem „Wort zum Samstag“ auf domradio.de – befreiendes Lachen, aber auch immer wieder ein Berührtsein vom Tiefgang in die Seele, wenn er über die wohlthuende Weite der Religion und das allzu Menschliche auf Erden nachdenkt.



E. Steickmann



W. Pauels

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

18.00 Uhr

Meditation im Sitzen und Gehen

Ort: Raum 5.7 Zugang über Seiteneingang Domgässchen, Klingel „Saal 5.7“

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr

BDA Montagsgespräch

Aktuelles städtebauliches Thema

Veranstalter: Bund Deutscher Architektinnen und Architekten BDA Köln

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.09.

Dienstag

17.30 Uhr

DomBibelForum

MACHTverzicht – MACHTkritik

Gott – Teamplayer statt Alleskönner

Die Bibel ist die grundlegende Quelle der Orientierung eines Lebens aus dem Glauben. Auch für Nicht-Glaubende vermag sie große Weltliteratur zu sein, da ihr nichts Menschliches fremd ist. Sie ist Inspiration für das Leben. Referent: **Dr. Gunther Fleischer**, Leiter der Bibel- und Liturgieschule des Erzbistums Köln

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr

DOMFORUM – das thema

Der Stalin-Kult in Ostdeutschland und die Entstehung des Sowjetimperiums der Nachkriegszeit (1945–1961)

Im Vortrag werden die Konstruktion, Verbreitung und Rezeption des Stalinkults in Ostdeutschland vom Ende des Zweiten Weltkriegs bis zum Bau der Berliner Mauer vorgetragen. Mit dem Export des Stalin-Kults in den Ostblock beabsichtigte Moskau die kommunistischen Staaten symbolisch in einer imaginären Kultgemeinschaft um das sowjetische Staatsoberhaupt zu vereinen. Auf der Grundlage russischer und deutscher Archive wird die Entstehung der transnationalen Dimension des Stalinkults erläutert. Einerseits wird gezeigt, wie sowjetische Ideologie und Machttechniken in das Land des ehemaligen „Feindes“ übertragen und angepasst wurden. Andererseits wird rekonstruiert, wie in „Handlungsräumen“, in denen verschiedene Akteure und Generationen den Stalinkult interpretierten, die sozialen Identitäten und das Alltagsleben verhandelt wurden.



A. Tikhomirov

Referent: **Dr. Alexey Tikhomirov**, Historiker am Arbeitsbereich Osteuropäische Geschichte an der Universität Bielefeld

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

25.09.

Montag

18.00 Uhr

Meditation im Sitzen und Gehen

Ort: Raum 5.7 Zugang über Seiteneingang Domgässchen, Klingel „Saal 5.7“

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

19.30 Uhr

Lebenswerte Stadt Köln

Köln, Du bist ein Gefühl!

Aber welches? – Zwischen Feiern, Brauchtum und Leben in Köln

„Köln ist ein Gefühl!“ – mit diesem Motto wirbt die stadteigene KölnTourismus GmbH für Besuche unserer Stadt. Zahlreiche Kölnerinnen und Kölner aber gewinnen den Eindruck, immer mehr Besucher glaubten, sie kämen hier zum „Ballermann am Rhein“. Wo verläuft die Grenze zwischen Toleranz, auf die wir in Köln mit Recht stolz sind, und Gleichgültigkeit? Nach welchen Richtlinien agiert das Ordnungsamt? Decken die Einnahmen aus der Überlassung öffentlicher Flächen an private kommerzielle Veranstalter die Kosten (Beseitigung der Hinterlassenschaften durch die AWB, Notfallsätze etc.)? Wie können Karnevalsakteure, die Gastronomie, Klubbetreiber und Musik- bzw. Festival-Veranstalter zeigen, dass „Köln auch anders feiern kann“? Und welche Unterstützung wünschen sie sich dabei von der Stadt? Podiumsgespräch mit: **Dr. Jürgen Amann** (Geschäftsführer der KölnTourismus GmbH), **Maïke Block** (Geschäftsführerin der IG Gastro), **Christoph Kuckelkorn** (Präsident des Festkomitees Kölner Karneval), **Elke Kuhlen** (Geschäftsführerin der c/o pop), **Bernd Petelkau** (Vorsitzender des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen), **Pauline Rduch** (stellvertretende Vorsitzende der Klubkomm), Moderation: **Charlotte Griesser**

Veranstalter: „Köln kann auch anders“, Kath. Bildungswerk Köln

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

26.09.

Dienstag

17.30 Uhr

Dialog der Religionen – Gespräche zwischen Muslimen und Christen

Gott gehorchen? Perspektiven aus christlicher und muslimischer Sicht

Der interreligiöse Dialog ist der katholischen Kirche ein wichtiges Anliegen. Sie versteht darunter alle positiven Beziehungen mit Personen und Gemeinschaften anderer Glaubens, um sich gegenseitig zu verstehen und einander zu bereichern. Im Dialog geben die Gläubigen Zeugnis von der Wahrheit ihres Glaubens im Respekt vor der religiösen Überzeugung des Anderen. So gehören Dialog und Verkündigung zusammen.

Referenten: **Dr. Rita Müller-Fiberg**, Dozentin für Exegese des Neuen Testaments an der Philosophisch-Theologischen Hochschule SVD St. Augustin, **Birsan Ürek**, Begegnungs- und Fortbildungszentrum muslimischer Frauen (BmF), Köln

Ort: Raum 5.6

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Referat Dialog und Verkündigung im Erzbistum Köln

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

28.09.

Donnerstag

19.30 Uhr

Interkulturelle Woche 2023 – Räume

Klänge der Freiheit

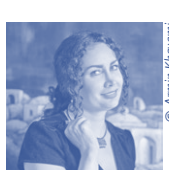
Musik aus dem Iran und Afghanistan – Ein Liederabend

Tief verwurzelt in der reichen kulturellen Tradition des Nahen Ostens, haben die iranische und die afghanische Musik eigene regionale und lokale stilistische Formen ausgebildet, die sich durch komplexe Melodien und spezielle Rhythmen auszeichnen. Eine zentrale Rolle spielen Themen wie Liebe, Natur, spirituelle Erfahrungen und historische Ereignisse – allesamt auch wesentlich für die zeitgenössische iranische Popmusik, wiewohl diese vom Westen musikalisch stark beeinflusst wurde. Die Sängerin **Sepideh Sadeghi**, der Sänger und Gitarrist **Massoud Daryaband**, der Violinist und Sänger **Mohammad Reza Azadpour** sowie der Gitarrist und Rubab-Spieler **Haroon Samad** präsentieren einen Abend mit nostalgischen Liedern der herausragenden persischen Sängerinnen Hayedeh und Marzieh, mit populärer persischer Musik und mit Melodien auf dem typischen afghanischen Saiteninstrument Rubab.

Veranstalter: MW Malteser Werke gemeinnützige GmbH in Kooperation mit dem DOMFORUM

Kostenlose Tickets unter www.domforum.de/veranstaltungen/ticketseite

Malteser
...weil Nähe zählt.



S. Sadeghi

M. Daryaband



M. Reza Azadpour

H. Samad

FÜHRUNGEN IM KÖLNER DOM

Mo–Sa:
in Deutsch 10.30, 15.30 Uhr
in Englisch 14.00 Uhr

So und kirchl. Feiertag:
in Deutsch 15.30 Uhr
in Englisch 14.00 Uhr

Weitere stets aktualisierte und bei Bedarf hinzukommende Termine finden Sie unter: www.domforum.de/domfuehrungen/

Dauer: 60 Minuten

Treffpunkt: DOMFORUM, Foyer

Erwachsene 10,00 €; ermäßigt 8,00 €

Für die Teilnehmenden ist die Nutzungsgebühr für das Gruppenführungssystem im Preis enthalten.

Alle Angaben ohne Gewähr.

VORVERKAUF VON TICKETS

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Für die öffentlichen Domführungen können Tickets ab vierzehn Tagen vor Führungstermin online über unsere Homepage www.domforum.de oder vor Ort im Foyer erworben werden.

Kurzfristige Änderungen sind aus besonderen Anlässen möglich.

MULTIVISION

Mo–Sa:
in Deutsch 12.45, 14.45 Uhr
in Englisch 10.45, 15.45 Uhr

So und kirchl. Feiertag:
in Deutsch 14.45 Uhr
in Englisch 15.45 Uhr

Erwachsene 2,00 €; ermäßigt (Schüler/innen und Student/innen) 1,00 €
Kinder unter 12 Jahren: frei

GRUPPENFÜHRUNGEN

für Erwachsene • spezielle Führungen für Kinder und Jugendliche • Anmeldung über das Anfrageformular auf unserer Homepage unter www.domforum.de/domfuehrungen/ Informationen unter Tel. 0221 / 92 58 47-30 Hinweis: Im Kölner Dom sind nur Gruppenführungen zugelassen, die im Auftrag des DOMFORUMS stattfinden.

UNSER SERVICE

Das monatliche DOMFORUM-Programm können Sie auch per E-Mail beziehen: Anmeldung unter www.domforum.de

DOMFORUM-Spendenkonto:
IBAN: DE29 3706 0193 0010 2531 79
BIC: GENODE33PAX
Pax Bank Köln
Verwendungszweck: DOMFORUM

Scannen Sie den QR-Code und lesen Sie mehr unter www.domforum.de

Scannen Sie den QR-Code und folgen Sie uns auf Facebook.

Besuchen Sie uns auf facebook.com/domforum.koeln

KÖLNER KIRCHEN IM BLICK

Mit ihren markanten Silhouetten prägen Kirchengebäude das Stadtbild. Umgekehrt ist ihr heutiges Erscheinungsbild von dem sich permanent wandelnden Umfeld abhängig. Unter dem Titel „Kontrast und Dialog“ wird dieser Wechselwirkung nachgegangen. Daneben bietet die Sommerreihe „Die kleinen romanischen Kirchen“ die Möglichkeit, Geschichte und Ausstattung dieser malerischen Kleinode kennenzulernen.

Alle Termine und weitere Informationen zu unserem gesamten Führungsangebot unter www.domforum.de.

INTERKULTURELLE WOCHE 2023

neue Räume

INTERKULTURELLE WOCHE 2023

24.09. – 01.10.2023

Von Anbeginn ging es der bundesweiten interkulturellen Woche (IKW) darum, für bessere politische und rechtliche Rahmenbedingungen im Zusammenleben von Deutschen und Zugewanderten einzutreten. 1975 von der Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Griechisch-Orthodoxen Metropolie initiiert, wird die IKW inzwischen von einem breiten Bündnis mitgetragen: Kommunen, Verbände, Gewerkschaften, Vereine, Initiativgruppen und Bildungsträger*innen...

„Neue Räume“ lautet das diesjährige Motto. Mit zahllosen Veranstaltungen zeigt die IKW 2023, dass die Zukunft unserer Gesellschaft in der Vielfalt liegt, für die es Kommunikation und Austausch braucht, damit sich Kreativität entwickelt und Problemlösungen entstehen. Wir brauchen Vielfalt, die uns verbindet und stark macht. Oberste humanitäre Leitlinien für Deutschland und Europa müssen dabei sein: die Grund- und Menschenrechte, die Verpflichtung zur Rettung und zum Schutz des Nächsten.

Dass Musik ein Appell für die Freiheit ist, dass sie grenzenlos und zugleich Ausdruck der Liebe zur eigenen kulturellen Herkunft ist, beweisen vier Künstler aus dem Iran und aus Afghanistan in ihrem DOMFORUM-Konzert am Do, 28.09., 19.30 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DOMFORUM

Montag – Samstag: 9.30 – 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertag: 13.00 – 17.00 Uhr

